

02.09.2014

DER BADISCHE HANDBALL-VERBAND STARTET MIT DREI „NEUEN“ FREIWILLIGENDIENSTLERN IN DAS KOMMENDE SCHULJAHR

Am Montag den 01. September 2014 traten drei junge Handballer/innen ihren Freiwilligendienst beim Badischen Handball-Verband (BHV) an. Der erste Tag endete für die neuen Absolvent/innen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) gleich im Rahmen einer actiongeladenen Teambuildingmaßnahme im Waldseilgarten Pforzheim zusammen mit Ihren Vorgängern und den Freiwilligen der TSG Niefern, der Sportkreisjugend Pforzheim sowie dem TB Pforzheim. Hier wollen wir die neuen Freiwilligen des BHV etwas näher vorstellen.

Der Erste kommt aus der Fächerstadt Karlsruhe und spielt seit fünf Jahren Handball bei der TS Mühlburg. Maximilian Sormani legte in diesem Schuljahr am Lessing-Gymnasium Karlsruhe sein Abitur ab und möchte vor dem Studium noch ein wenig Abstand von der Schule gewinnen. Da er sehr viel Spaß hat mit Kindern zu arbeiten und auch schon Erfahrungen als Trainer sammeln durfte, bewarb er sich beim BHV. Nach der Schülermentorenausbildung beim BHV machte er den C-Trainerschein und leitete am Gymnasium eine Handball-AG. Im kommenden Jahr wird er nun ein breit gefächertes Einsatzgebiet haben, denn er wird sowohl an Kindergärten, Grundschulen, als auch an Realschulen arbeiten. Sein Einsatzgebiet umfasst unter anderem Blankenloch, Ettlingen, Bretten und Daxlanden.

Die zweite „Neue“ kommt aus dem nördlichsten Bereich des BHV und ist in Schriesheim beheimatet. Maureen Merkel ist ebenfalls seit 15 Jahren Handballerin und gehört der HSG Mannheim an. Im Februar absolvierte sie in Karlsruhe ihre Ausbildung als Sport- und Gymnastiklehrerin und möchte durch das FSJ erste berufliche Erfahrungen sammeln, um später einmal als Sportlehrerin an einer Realschule unterrichten zu können. Auch Maureen war bisher schon im Verein als Jugend-Trainerin tätig und betreut dort seit drei Jahren die weibliche D-Jugend. Maureen wird an Schulen im Raum Heidelberg und Mannheim zum Einsatz kommen.

Der Dritte im Bunde kommt ebenfalls aus der badischen Region und spielt dort seit 13 Jahren für seinen Heimatverein TG Eggenstein. Auch Benedikt Köhler ist in seinem Verein als Jugendtrainer tätig und betreut dort seit zwei Jahren die männliche B-Jugend. In diesem Jahr bestand er sein Abitur und möchte nun im Rahmen des FSJs beim BHV Einblicke in ein mögliches Berufsfeld erhalten. Er wird hauptsächlich Schulen im Kreis Karlsruhe und Bruchsal betreuen.

Der Geschäftsführer des Badischen Handball-Verbandes, Nils Fischer und seine Kollegin Ulla Richter werden auch diese neuen FSJler/in in ihre Aufgaben einführen und im kommenden Jahr betreuen. Neben den schulischen Einsätzen werden Max, Maureen und Benni auch noch Tätigkeiten auf der Geschäftsstelle des Verbandes übernehmen.

Der BHV freut sich in Kooperation mit seinen Vereinen darauf mit den drei Freiwilligen auch im Schuljahr 2014/2015 wieder möglichst vielen Kindern und Jugendlichen im Rahmen von Handball-AGs die Chance zu geben vielfältige Bewegungserfahrungen zu sammeln und sie damit zu einem dauerhaften Sporttreiben in den badischen Vereinen zu bewegen.

Verfasser: Maureen Merkel, Benedikt Köhler, Maximilian Sormani

In Zusammenarbeit mit

